

## **Afridunga Jahresbericht 2025**

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner von Afridunga,

das Jahr 2025 war geprägt von bewegenden Begegnungen, großartigen Veranstaltungen, wichtigen Entwicklungen in unserem kenianischen Partnerprojekt und einem beeindruckenden Engagement vieler Unterstützerinnen und Unterstützer. Gemeinsam konnten wir erneut viel für die rund 300 Waisenkinder von Sheryl's Orphans Children Home in Port Victoria erreichen.

### **Begegnungen und Veranstaltungen in Deutschland**

Auch 2025 durften wir zahlreiche Anlässe erleben, bei denen viele Menschen zusammenkamen, um unsere Arbeit zu unterstützen.

Ein besonders schönes Beispiel hierfür waren die Fasten- bzw. Reistage im Haus Fichtenhalde in Fessenbach. Die Kinder, Jugendlichen und Fachkräfte verzichteten bewusst auf Fleisch und Fisch und spendeten den eingesparten Betrag großzügig an Afridunga. Im Juni berichtete Daniel Knäble bei einem Bildervortrag vor Ort über das Leben der Waisenkinder am Viktoriasee. Die Kinder stellten viele interessierte Fragen und zeigten großes Mitgefühl und Neugier.

Der 15. Afridunga-Benefizlauf am 5. September 2025 war erneut ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen 199 Aktive teil, darunter 101 Radler:innen sowie 98 Läufer:innen und Walker:innen. Erstmals wurde eine Graveltour in Kooperation mit dem Radsportverein Hofweier angeboten. Die starke Beteiligung zahlreicher Vereine und Gruppen zeigte einmal mehr die große Verbundenheit mit unserem Förderverein. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt, und viele Gäste genossen bereits am Nachmittag Kaffee, Kuchen und das gemütliche Beisammensein am Waldrand.





Im Herbst führte die 3. Klasse der Grundschule Fessenbach eine liebevoll gestaltete Apfelsaftaktion durch. Die Schülerinnen und Schüler sammelten Äpfel auf Streuobstwiesen, brachten sie zum Pressen und entwarfen eigene Etiketten für die Flaschen. Den Erlös übergaben sie Daniel Knäble im Rahmen eines Bildervortrags in ihrer Grundschule. Auch hier zeigten die Kinder großes Interesse und stellten viele Fragen rund um das Leben der Waisenkinder in Kenia.



Ein weiterer Höhepunkt war der 41. Weihnachtsbasar der Kaufmännischen Schulen Offenburg am 29. November 2025. Unter dem Leitgedanken „Helft uns Helfen“ engagierten sich erneut zahlreiche Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Ausbildungsbetriebe und Mitarbeitende der Verwaltung mit großer Freude und Begeisterung. Die herzliche Atmosphäre, der starke Besucherzuspruch und die vielen Begegnungen machten den Basar erneut zu einem besonderen Erlebnis.



## Beeindruckende Entwicklungen in Kenia

Das bereits 2024 abgeschlossene große Bauprojekt entfaltet weiterhin seine volle Wirkung. Die vier neuen Werkstätten, Küche/Bäckerei, Metall- und Holzwerkstatt, Näherei/Musik sowie Labor, ermöglichen den Schüler:innen eine praxisorientierte Ausbildung und bereiten sie optimal auf das Berufsleben vor. Die Ausstattung wurde 2025 weiter ergänzt und wird seitdem intensiv genutzt.

Die Umstellung auf den neuen kompetenzbasierten Lehrplan stellt alle Beteiligten vor Herausforderungen, bietet aber gleichzeitig große Chancen. Die Schüler:innen erwerben praktische Fähigkeiten ab Klasse 7 und können sich gezielt auf Berufe oder eine spätere Selbstständigkeit vorbereiten.

Aktuell werden 82 Waisenkinder durch Bildungspartnerschaften unterstützt. 16 Schüler:innen haben im Dezember ihr Abitur abgeschlossen und warten auf ihre Prüfungsergebnisse. Danach stehen ihnen Wege in Ausbildung oder Studium offen.



Erfreuliche Erfolge:

- Eine Studentin hat ihr Studium in Soziologie/Psychologie erfolgreich abgeschlossen.
- Ein Student hat sein erstes Jahr im Studiengang Informatik erfolgreich beendet.
- Ein Schulabgänger plant eine Ausbildung zum Krankenpfleger.

Die Familie Murumba führt das Lebenswerk von Mama Rosemary mit großem Engagement weiter. Annette, Betty und Mike teilen sich die Aufgaben und sind abwechselnd vor Ort in Port Victoria. Auf einem separaten Grundstück soll künftig ein

